

Schau des Möglichen

Neue Hardware

in Güstrow

Im Rahmen des 8. Special Forces Workshop in Güstrow präsentierten zahlreiche Firmen eine Reihe von Produktneuheiten. Eine von ihnen war Schmeisser, deren Mitarbeiter unter anderem ihr neues M4 in der Personal Defence Weapon-Konfiguration vorstellten. Das kompakte Sturmgewehr lässt sich in einem kleinen Rucksack unterbringen und dank seiner speziellen Schulterstütze schnell in Anschlag bringen. Auch C.G. Haenel war mit Neuheiten am Start. So mit diversen CR223-Varianten, die inzwischen bei deutschen Polizei-Spezialeinheiten Fuß fassen konnten. Sie zeichnen sich durch einige Modifikationen wie Stahlverstärkungen im Gehäuse oder einem modifizierten Sicherungshebel aus. Dieser rastet in 60 statt 90 Grad-Stellung. Es kommen verschiedene Lauflängen zum Einsatz. Fehlen durfte natürlich auch nicht Beretta Defence, die neben der neuesten Variante A3 ihres 5,56er-Sturmgewehrs ARX-160 den neuen 40-mm-Granatwerfer GLX-160 den Besuchern zeigten. Dieser lässt sich wahlweise als Anbau- oder als eigenständige Waffe verwenden. Dazu kam die neue Maschinenpistole MX4 in Neun-Para. Dabei handelt es sich um einen kompakten aufschießenden Rückstoßlader mit Kunststoffgehäuse. Dies ist jedoch nur ein kleiner Ausschnitt aus dem Portfolio, das während des kombinierten Fortbildungs- und Wettkampfevents zu bestaunen war. In einer der nächsten Ausgaben folgt ein entsprechender Bericht. www.baltic-shooters.de
JPW/AL



Die Firma Schmeisser stellte unter anderem das M4 PDW vor.



C.G. Haenel präsentierte neben anderen Neuheiten diverse CR223-Varianten.



Granatwerfer GLX-160 und ARX-160 A3 stellte Beretta Defence vor.